

PROJEKTbeschreibung

RAD-SPIELE-ANHÄNGER



ZIELE

- ✓ Bewegungsdiene wie Fernseher, Smartphone und Autos sollen ausgetrickst, die Verkehrssicherheit verbessert, die Unfallzahlen gesenkt und die Gesundheit und das Selbstbewusstsein der Kinder gestärkt werden.
- ✓ Mit dem "Rad-Spiele-Anhänger" werden Räume und Zeit geschaffen, um sich bewusst dem Thema Mobilität auf Rädern widmen zu können.
- ✓ Aufgrund des Settings haben alle Kinder die Möglichkeit mitzumachen. Hautfarbe, Sprache oder der soziale Status spielen keine Rolle. Das modulare Parcours-System bietet zudem die Möglichkeit, dass sowohl Anfänger als auch Profis gleichzeitig üben können.
- ✓ Die Kinder so zu begeistern, dass diese auch weiterhin Radfahren möchten und auch können (fahrtechnisch).
- ✓ Eine Sensibilisierung bei den Verantwortlichen in den Schulen und Gemeinden zu erreichen und aufzeigen, wie mit recht einfachen Mitteln Zugänge zum Radfahren geschaffen werden können.

PROJEKTPARTNER

BESCHREIBUNG

"Radfahren ist doch kinderleicht", so heißt es zumindest im Volksmund. Tatsache ist jedoch, dass zahlreiche Kinder das Radfahren nicht mehr richtig erlernen und sich somit im Straßenverkehr unsicher bewegen, das Vertrauen in ihre Fähigkeiten verlieren und das Rad in der Ecke stehen lassen. Programme, wie z.B. der Ländle Rad-Ritter, welcher an den Volksschulen durchgeführt wird, oder der Rad-Ritter-Spiele-Aktionstag für Gemeinden, helfen den Kindern dabei, unter Anleitung eines Profis die Technik zu verbessern. Diese Angebote sind sehr wertvoll und leisten einen großen Beitrag, damit die Kinder die notwendigen Fähigkeiten, die es zum sicheren Fahrradfahren benötigt, erwerben oder verbessern.

Der "Rad-Spiele-Anhänger" ist ein Autoanhänger gefüllt mit vier Kinderrädern, ein dem Fahrrad ähnlichen Tretroller, Parcours-Elementen (Wippe, Wellenbahn, Slalomstangen, Torbogen, etc.) sowie einer Radspielebox (Kegel, Seile, Stubbys, Verkehrszeichen und Spielanleitung). Der leicht zu transportierende Kofferranhänger bis max. 750kg (benötigt keinen Anhängerführerschein und vor Ort auch wenig Raum) kann vornehmlich von Schulen und Gemeinden gebucht werden. Die Tatsache, den Anhänger mehrere Tage an einem Ort stehen lassen zu können, schafft die Möglichkeit, den Kindern ein nachhaltigeres, spielerisches Training im Schonbereich anzubieten.

ORGANISATIONSABLAUF

Vornehmlich von Schulen und Gemeinden buchbar. Dabei wird darauf geachtet, dass alle Bezirke und Talschaften entsprechend Berücksichtigung finden.

Bei Buchung des "Rad-Spiele-Anhängers" wird dieser zugestellt und eine Einschulung der zuständigen Person vor Ort durchgeführt. Es ist nicht angedacht, dass die Nutzung der Utensilien ohne Anleitung durch eine Aufsichtsperson erfolgt.

DIALOGGRUPPE

✓ 6 - 14 Jahre

INNOVATION

Der Mobile "Rad-Spiele-Anhänger" ermöglicht eine große zeitliche als auch räumliche Flexibilität. Ein weiterer Vorteil ist, dass das Angebot "zu den Kindern kommt". Der pädagogische Ansatz, der dabei verfolgt werden soll, lautet: Anstatt fordern und leiten - fördern und begleiten. Die Kinder sollen die Möglichkeit bekommen, mitzugestalten und herausfinden zu können, wo die eigenen Grenzen sind, welche Übungen gut gehen und wo sie sich noch herantasten müssen. Auch wenn es Spielanleitungen gibt, sind der Kreativität (fast) keine Grenzen gesetzt und so wird der Parcours, auch mit einer überschaubaren Anzahl an Elementen, jeden Tag zum neuen Erlebnis.

PROJEKTPARTNER

Um etwas Neues zu erlernen, benötigt es eine Portion Neugierde, Mut und Offenheit. Werte, die auch beim Erlernen des Fahrradfahrens gefragt sind und gefördert werden. Zudem werden die Teilnehmenden schnell merken, dass es mit gegenseitiger Rücksichtnahme und Hilfsbereitschaft um ein Vieles leichter geht.

WEITERE INFORMATIONEN

Projektverantwortlich: Daniela Kalb
daniela.kalb@sicheresvorarlberg.at
05572 54343-41

Organisation: Fonds Sichere Gemeinden
Realschulstraße 6 | 1. Stock
www.sicheresvorarlberg.at
Der Fonds wird getragen von den Gemeinden, dem Land Vorarlberg, der Allgemeinen Unfallversicherungsanstalt sowie der Sozialversicherungsanstalt der Selbstständigen, der Versicherungsanstalt öffentlich Bediensteter, Eisenbahn und Bergbau und der Österreichischen Gesundheitskasse.

PROJEKTPARTNER